

NEWSLETTER



REFUGEES' ENHANCEMENT THROUGH VET FOR AN INCLUSIVE EUROPE

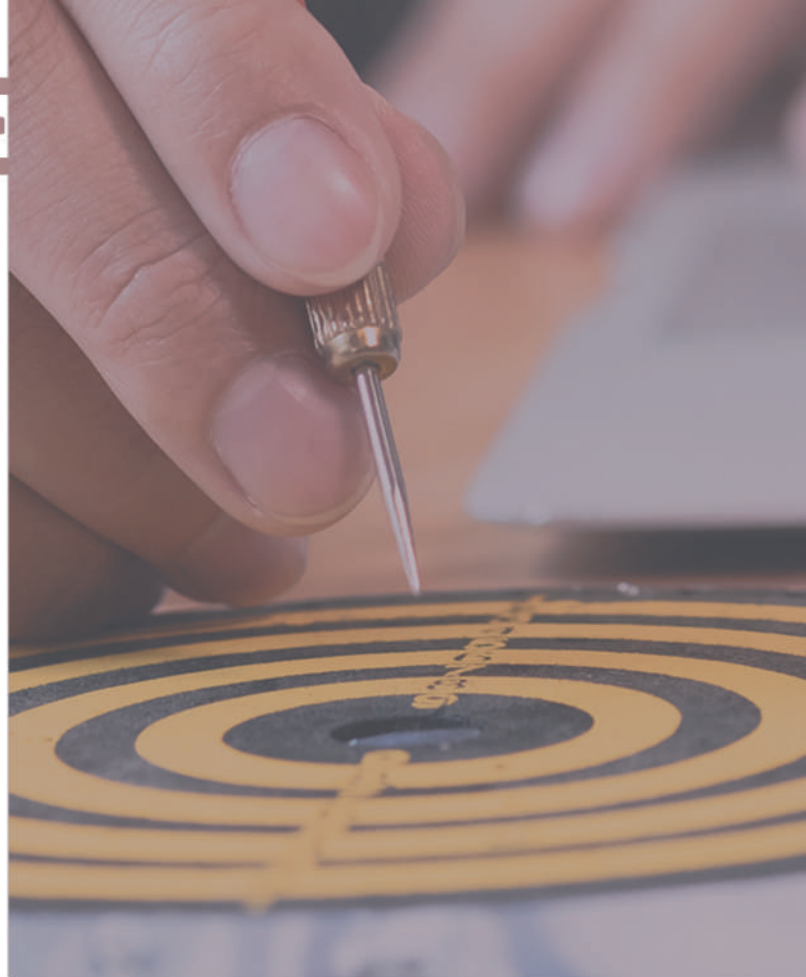
Das Projekt REVALUE wird aus dem Programm Erasmus + in der Leitaktion (Key Action) "Zusammenarbeit für Innovation und den Austausch bewährter Verfahren" finanziert.

Der Aktionstyp ist eine strategische Partnerschaft für die berufliche Bildung (VET – Vocational Education and Training).

PROJEKTZIELE

REVALUE zielt darauf ab, die Eingliederung von Flüchtlingen, subsidiären Schutzhabern und Asylbewerber*innen in Arbeit zu verbessern, ihre Beschäftigungsfähigkeit und ihren Zugang zu qualifizierten Arbeitsplätzen zu verbessern und die großen Schwierigkeiten von Asylsuchenden beim Eintritt in den Arbeitsmarkt zu lösen (wie fehlende Anerkennung früherer Berufserfahrung).

Zu diesem Zweck zielt das Projekt darauf ab, die Kompetenzen zu bewerten, die zuvor erworben wurden. Auf diesen Kompetenzen wird aufgebaut und eine Qualifizierung entworfen.



ERSTE ERGEBNISSE

Im Januar 2018 wurde dank des großen Engagements der französischen Partner von IRIV Conseil die erste Aufgabenpaket bearbeitet. Das ReStArt-Toolkit zur Bewertung der Fähigkeiten und Kompetenzen von Flüchtlingen wurde entworfen und ist nun in der Testphase. Das Toolkit wird nun in den Partnerländern Frankreich, Italien, Großbritannien und Ungarn mit den Partnern FISPE, Programma Integra, Ashley Community Housing und Jovokerek erprobt. Das Toolkit wird die Bewertung früherer schulischer und beruflicher Erfahrungen von Flüchtlingen ermöglichen und dazu beitragen, das Berufsprofil von Migranten, die nach Europa kommen, zu identifizieren und zu schärfen. Programma Integra wird dazu einen Forschungsbericht ("Wer migriert nach Europa?") erstellen und darin die Erkenntnisse aus dem Testing des ReStArt-Tollkits integrieren. Der Bericht soll identifizieren, was die häufigsten beruflichen Profile von jungen Flüchtlingen in Europa beinhalten.

ARBEITSSCHRITTE

Im Projekt REVaLUE, werden zunächst Curricula für zwei berufliche Qualifizierungen entworfen und erprobt, die sich ausschließlich an Migrant*innen und Geflüchteten richten. Ziel dieser Qualifizierungen ist es, die Teilnehmenden zu befähigen, selbst die Eingliederung von Migrant*innen und Geflüchteten in die Arbeitswelt zu organisieren, zu unterstützen und zu verbessern. Die Kurse sollen zum "Migrant Service Provider" und "Social Enterprise Manager" qualifizieren. Die Curricula werden derzeit mit Unterstützung der Projektpartner Rinova und FISPE ausgearbeitet. Die Qualifizierungen enthalten dabei auch einen praktischen Teil. Dazu werden sie in den sogenannten „Work Based Laboratories“ integriert. Ziel ist es, einen realen Eindruck in die Arbeit im „Migrant Service“ oder als „Social Enterprise Manager“ zu ermöglichen. Dazu arbeitet REVALUE mit Verbänden und Organisationen als Hosting-Organisation zusammen. Leitlinien für die Umsetzung der arbeitsplatzbezogenen Laboratorien werden von ERIFO, dem Leiter des Projekts, ausgearbeitet. Die Gsub wird schließlich die Evaluation und Qualitätssicherung der beiden Curricula erarbeiten.



BEABSICHTIGTE ERGEBNISSE

Mit dem Projekt soll der Einstieg von Migrant*innen und geflüchteten Menschen in eine qualifizierte Beschäftigung erleichtert werden. Der Einstieg soll durch die Personen unterstützt werden, die an den zwei Qualifizierungen teilnahmen. Sie unterstützen den Prozess der Anerkennung von formellem, nicht formalem und informellem Vorwissen wodurch letztlich die Beschäftigungsmöglichkeiten verbessert werden.



THE PROJECT PARTNERS



PROGRAMMA INTEGRA (ITALIEN)

Programma Integra ist eine soziale Genossenschaft, die 2005 gegründet wurde und sich mit innovativen Projekten zur sozialen Eingliederung von Migranten und Flüchtlingen befasst. Ihre Tätigkeit zielt darauf ab, Wege zu nachhaltiger und dauerhafter Autonomie zu fördern und zum Wohl und zur Entwicklung der Gemeinschaft beizutragen.



FISPE (FRANKREICH)

Der Verein "Français pour l'Insertion Sociale et Professionnelle en Europe" ist eine private, unparteiliche, gemeinnützige Organisation, die unabhängig von Verwaltungen und wirtschaftlichen Interessen arbeitet. Ziel ist es, einen Beitrag zur sozialen und beruflichen Integration von Migranten aus Europa zu leisten und darüber hinaus eine Einführung in die französische Sprache in einem ganzheitlichen Ansatz zu ermöglichen.



ASHLEY COMMUNITY HOUSING (UK)

Ashley community Housing bietet sicheren Wohnraum in Kombination mit kultursensibler Beratung und Training zu den Themen Ausbildung und Beschäftigungsfähigkeit. Ihr einzigartiger Ansatz konzentriert sich darauf, die Widerstandsfähigkeit des Einzelnen auf dem Arbeitsmarkt zu stärken und die individuellen Qualifikationen zu verbessern. Das Ziel ist eine qualifizierte Tätigkeit und nachhaltige Beschäftigung um individuelle Unabhängigkeiten zu verringern.



GSUB MBH (DEUTSCHLAND)

Die gsub mbH wurde 1991 zur Umsetzung arbeitsmarktpolitischer Programme im Auftrag des Landes Berlin gegründet und hat sich in der Folgezeit zum Dienstleistungsunternehmen im öffentlichen Auftrag entwickelt. Die gsub mbH ist heute auf den Feldern der Beschäftigungs- und Arbeitsmarktpolitik, Bildungspolitik, Wirtschaftspolitik, Kinder- und Jugendpolitik, Integrationspolitik und Inklusions- und Teilhabepolitik tätig.

ERIFO (ITALIEN)

ERIFO ist ein Forschungszentrum innerhalb des nationalen Forschungsregisters des italienischen Ministeriums für Bildung, Universitäten und Forschung. ERIFO ist außerdem eine erfahrene Projektmanagementagentur. Sie sind spezialisiert auf EU-Projekte und lokal als Berufsbildungsanbieter, regionaler Projektträger für Berufsbildungspartnerschaften, Trainingsanbieter, regionale Agentur für Arbeitsvermittlung und zur Unterstützung der Unternehmensgründung und Selbständigkeit tätig. Darüber hinaus ist ERIFO der Projektleiter von REValUE.



IRIV CONSEIL (FRANKREICH)

iriv wurde 1997 ins Leben gerufen, um Forschung, Ausbildung und Informationen zum lebenslangen Lernen zu verknüpfen. Freiwilligenarbeit wird als ein Beispiel für nicht formelles und informelles Lernen herangezogen. Seit 2003 arbeitet iriv an der Migrationsthematik und hat 2012 in der Cité des Métiers einen monatlichen Club gegründet, um Migranten und Fachkräfte, die mit ihnen arbeiten, zu unterstützen.



RINOVA (UK)

RINOVA ist ein Ausbildungs-, Entwicklungs- und Managementdienstleistungsunternehmen, das seine Partner bei der Entwicklung, Bereitstellung und Verbesserung ihrer Dienstleistungen in den Bereichen unterstützt, in denen RINOVA seit über 30 Jahren tätig ist, nämlich: Beschäftigung, Fähigkeiten und Lernen, Kunst und Kultur, Soziale Aktion und Unternehmen.



JÖVÖKERÉK (UNGARN)

JÖVÖKERÉK KÖZHASZNÚ ALAPÍTVÁNY wurde 2005 nach dem EU-Beitritt gegründet. Die Hauptziele von Jövőkerék sind: Verringerung der kulturellen und wirtschaftlichen Polarisierung in der Gesellschaft und die Unterstützung und Erhöhung der Beschäftigung benachteiligter Gruppen, insbesondere von Migranten und Roma.

Gesellschaft für soziale Unternehmensberatung mbH



INFORMATION

DURATION OF THE PROJECT

Start: 01-09-2016 - End: 31-08-2019

COORDINATOR

E.RI.FO. - ENTE DI RICERCA E FORMAZIONE

Via Adriano Fiori 32, Rome, Italy

PROJECT REFERENCE

2016-1-IT01-KA202-005445

KONTAKTE

E-MAIL:

erifo@erifo.it

WEB-SITE:

<https://revalueproject.wixsite.com/revalue>

SOCIAL:

Folgen Sie uns auch auf Facebook – Revalue



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union

